



Gössendorf: Sportler an der Mur könnten bald nur
mehr wenige Meter haben. Wiesner

Grüngürtel soll enger werden

Landschaftsschutzgebiet in Gössendorf soll stark verkleinert werden: die Grünen protestieren.

Das Naherholungsgebiet rund um die Mur ist ein beliebtes Ausflugsziel. Doch in Gössendorf könnte bald Schluss mit den Aktivitäten am Fluss sein. „Das Landschaftsschutzgebiet in unserer Gemeinde soll massiv reduziert werden“, klagt der grüne Gössendorfer Gemeinderat Johann Schaden.

Besonders ärgert sich Schaden über die geplante Verbauung der grünen Flächen. „Dort soll die Mur-Begleitstraße entstehen, ökologisch wertvoller Raum muss also Platz machen für Verkehrsflächen.“ Mittlerweile hat sich eine breite Front dagegen gebildet, den Grüngürtel noch enger zu schnallen. Die Bürgerinitiative „Lebensraum Graz-Süd“ hat fast 1000 Unterschriften gesammelt und bei sämtlichen Parteien Anträge zum Erhalt des Areals eingebracht. Und die Grünen haben gemeinsam mit der KPÖ einen Antrag im Landtag gestellt, damit dieser der Reduzierung des Schutzgebietes nicht zustimme.

Bürgermeister beruhigt

Weit weniger dramatisch sieht der Gössendorfer Bürgermeister Franz Macher die Situation. „Vom Landschaftsschutzgebiet wird ja nur ein kleiner Teil weggenommen, diese Revision wurde damals sogar einstimmig im Gemeinderat beschlossen.“ Auch der Bau der Begleitstraße sei noch nicht fix: „Im Rahmen der überregionalen Verkehrsplanung stehen vier verschiedene Vorschläge im Raum.“

Autor **Alexandra Neumayer**